

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),
geändert durch VO (EU) Nr. 2020/878

Schliessmann Schwäbisch Hall

Ausgabedatum 19.4.2024

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Schliessmann CMC flüssig
Artikelbezeichnung: Nr. 5311 ff.
Stoffname und Synonyme (bei Stoffen): -
Produktbeschreibung (bei Gemischen): Wässrige Lösung von Carboxymethylcellulose, mit Schwefeldioxid stabilisiert
REACH-Registrierungsnummer: Im Gemisch enthaltene Stoffe siehe Abschnitt 3
UFI: 50QF-80JE-X00E-0PED

1.2 Verwendung Zusatzstoff für die Weinbereitung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift Hersteller / Lieferant: C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG
Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall
Kontakt: Tel. 0049-(0)791 / 97191 -0, Fax -25
Email: service@c-schliessmann.de

1.4 Notrufnummer
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg:
Tel. 0049 – (0)761 / 19240
Vergiftungs-Informations-Zentrale Wien:
Tel. 0043 – (0)1 / 406 4343
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum Zürich:
Tel. 0041 – (0)442 / 515151

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach EU-VO Nr. 1272/2008

Kein gefährliches Produkt

2.2 Kennzeichnungselemente nach EU-VO Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme: entfällt

Signalwort: entfällt

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung: entfällt

Gefahrenhinweise: entfallen

Sicherheitshinweise: entfallen

2.3 Sonstige Gefahren Keine bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Stoff Das Produkt ist ein Gemisch

3.2 Gemisch

Zusammensetzung: Wässrige Lösung von ca. 21% Carboxymethylcellulose, Zitronensäure und Kaliumpyrosulfit

Gefährliche Inhaltsstoffe: **Zitronensäure**
EG-Nummer: 201-069-1
CAS-Nummer: 5949-29-1

REACH-Registrierungsnummer:	01-2119457026-42	
Einstufung:	Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H335	Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen.
Gehalt:	<2%	
Gefährliche Inhaltsstoffe:	Kaliumpyrosulfit	
EG-Nummer:	240-795-3	
CAS-Nummer:	16731-55-8	
REACH-Registrierungsnummer:	01-2119537422-45	
Einstufung:	Eye Dam. 1 H318 STOT SE 3 H335	Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen.
Gehalt:	<0,5%	

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Frischluff. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Mit Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen (mindestens 10 Minuten). Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen, Wasser trinken und Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schleimhautreizungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.0 Brennbarkeit	Das Produkt selbst ist nicht brennbar.
5.1 Löschmittel	Schaum, Pulver, CO ₂ oder Wasser.
5.2 Besondere Gefahren	Freisetzung von Schwefeldioxid möglich.
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung	Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen / Schutzausrüstung / Verhalten im Gefahrfall	Gase mit Wassersprühstrahl niederschlagen.
6.2 Umweltschutzmaßnahmen	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Mit Wasser wegspülen und nachreinigen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte	Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Sichere Handhabung	Siehe Hinweise in Abschnitt 2 und 8.
7.2 Sichere Lagerung	Dicht verschlossen, trocken, bei +15°C bis +25°C.
7.3 Spezifische Endanwendung	Siehe Abschnitt 1.2

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter	
Arbeitsplatzgrenzwert	Schwefeldioxid 2,5mg/m ³
8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition	
Persönliche Schutzausrüstung:	
Atemschutz:	Erforderlich beim Auftreten von Gasen, Filter P2
Augenschutz:	Schutzbrille
Handschutz:	Schutzhandschuhe
Angaben zur Arbeitshygiene:	Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitssende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Flüssig viskos
Farbe:	Fast farblos transparent
Geruch:	Stechend nach Schwefeldioxid
pH-Wert:	Nicht verfügbar
Schmelztemperatur:	Nicht verfügbar
Siedetemperatur:	Nicht verfügbar
Zündtemperatur:	Nicht anwendbar
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar
Dampfdruck:	Nicht verfügbar
Dichte:	Ca. 1,1g/ml
Löslichkeit in Wasser:	Löslich (20°C)

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Siehe Abschnitt 10.3
10.2 Chemische Stabilität	Das Produkt ist unter Normalbedingungen chemisch stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine Angaben vorhanden
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Erhitzung.
10.5 Unverträgliche Materialien	Keine bekannt,
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Siehe Brand, Abschnitt 5

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Kaliumpyrosulfit)

LD50 (oral, Ratte):	2300 mg/kg
LC50 (Staub inhalativ, Ratte):	>5,5 mg/L (4 h)

Subakute bis chronische Toxizität: Kann bei Allergikern eine Sensibilisierung der Haut und/oder des Atemtraktes verursachen.

CMR-Wirkungen:

Mutagenität / Gentoxizität: Ames-Test negativ, Säugerzellentest negativ, keine Hinweise auf schädigende Wirkung beim Menschen.

Karzinogenität: Keine Hinweise auf schädigende Wirkung beim Menschen.

Reproduktionstoxizität: Keine Hinweise auf schädigende Wirkung beim Menschen.

11.2 Endokrinschädliche Eigenschaften Nicht zutreffend.

12. Umweltbezogene Angaben

2.1 Aquatische Toxizität	LC50 (Kaliumpyrosulfit, 96h) 500 mg/l (Fisch)
12.2 Persistenz / Abbaubarkeit	Nicht anwendbar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial	Nicht zu erwarten.
12.4 Mobilität im Boden	Nicht bekannt.
12.5 PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht anwendbar.
12.6 Andere schädliche Wirkungen	Nicht bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produktabfall ist unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Vorschriften zu entsorgen. Kleine Mengen können nach Verdünnung mit Wasser kanalisiert werden..

14. Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften:

Störfallverordnung	RL 96/82/EC trifft nicht zu
Beschäftigungsbeschränkungen	keine
Richtlinie über Industrieemissionen:	VOC-Gehalt: 0%

Deutsche Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse	nicht wassergefährdend
-------------------------	------------------------

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.